

soll aus einem Pariser Königsschloß stammen und ist kurz nach der Revolution in den Besitz der Familie gelangt.

Im Empirezimmer.

Truhe, Eisen. Die aufgenieteten Bänder erzeugten Felder in Ölfarbe mit Blattornamenten bemalt (Mitte des 17. Jahrhunderts). Die Schloßplatte an der Innenseite des Deckels zeigt durchbrochenes Blattwerk mit Drachenköpfen.

Im Archiv.

Truhe, Eisen. An der Vorderseite ist ein in Eisenblech getriebener Doppeladler angebracht, in dessen Brust sich das Schlüsselloch befindet. Das oben auf dem Deckel befindliche zweite Schlüsselloch ist durch einen verschiebbaren liegenden Hund in Bronze verdeckt. Die durchbrochene Schloßdecke (auf der Innenseite des Deckels) zeigt in bunten Farben, umgeben von vergoldetem Blattwerk, das Wappen der Grafen von Strattmann. — Da der Geheime Rat Theodor Alethaeus Heinrich von Strattmann 1683 in den Grafenstand erhoben wurde und das in Schlesien begüterte Geschlecht 1726 ausstarb, ist das Alter der Truhe damit bestimmt.

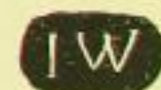
Im Archiv.

Im Schlosse befindet sich außerdem eine Anzahl schöner Möbel, so namentlich solche aus der Rokokozeit, mit Bronzebeschlägen. Dazu wertvolles Meißner Porzellan, das für die von Breßlersche Familie besonders angefertigt wurde, da einige Stücke bezeichnet sind: J. G. v. B. 1734.

Aus dem zumeist in Empireform gehaltenen Silber sei eine große Terrine erwähnt, die in einem aufgelegten Ornamentfries (Palmetten) Wedgwood-Medaillons zeigt. Arbeit der Dresdner Werkstätte der Gebrüder Schrödel. Um 1770.



Taufzeug. Ein ovales flaches Becken mit Gießer in vergoldetem Silber, verziert durch aufgelegtes nichtvergoldetes Blattwerk. Fein ziselierte Barockarbeit eines Augsburger Meisters aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts. Vergl. Rosenberg a. a. O. N. 247.



Vergl. auch den Nachtrag.

Lautitz.

Dorf, 8,5 km nördlich von Löbau.

Das Schloß,

ein schlichter, aber reizvoller Bau von kreuzförmiger Anlage (Fig. 247), entstand 1654. Der durchgehende Flügel ist dreigeschossig und hofseitig durch überwölbte Lauben durchbrochen. An den Ecken schlichte Putzlisenen. Steiles Walmdach.

Hinter der nach vorn aus zwei Jochen bestehenden Laube in gleicher Breite die geräumige Flur, wie jene in der Tonne mit Stichkappen über-